



Fraktion in der Bezirksvertretung

Es informiert Sie	Ilona Schäfer
Anschrift	Rathaus Barmen 42275 Wuppertal
Telefon (0202)	563 6204
Fax (0202)	59 64 88
E-Mail	fraktion@gruene-wuppertal.de
Datum	30.05.2005
Drucks. Nr.	VO/0751/05 öffentlich

*Herrn Bezirksvorsteher Zarges der
Bezirksvertretung Barmen*

Antrag

Zur Sitzung am 14.06.2005	Gremium Bezirksvertretung Barmen
-------------------------------------	--

Verkehrssituation am Böhler Weg

Beschlussvorschlag

1. Der untere Teil des Böhler Wegs zwischen Bendahler Straße (Parkplatz Schwimmbad) und der Straße Bergfrieden wird generell als Anliegerstraße ausgewiesen (diese Regelung gilt hier bisher nur an Sonn- und Feiertagen).
2. Im oberen Teil des Böhler Wegs zwischen Bergfrieden und Oberbergische Straße werden regelmäßig Geschwindigkeitskontrollen sowie Kontrollen auf die Einhaltung der Anliegerstraße durchgeführt
3. Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, durch welche Maßnahmen im oberen Teil des Böhler Wegs zwischen Bergfrieden und Oberbergische Straße eine Sicherung des Gehweges erreicht werden kann.
4. Sollten die o.g. Maßnahmen nicht zu einer deutlichen Verkehrsberuhigung führen, wird die Verwaltung beauftragt, weitergehende Maßnahmen zur Reduzierung des Durchgangsverkehrs zu prüfen.

Unterschrift

Ilona Schäfer

Begründung

Der obere Teil des Böhler Wegs dient als Andienung eines großen Neubaugebiets sowie der Straßen Bergfrieden und Am Dausendbusch. Die Straße ist von der Oberbergischen Straße kommend bereits als Anliegerstraße gekennzeichnet. Außerdem ist sie durch sog. „Berliner Kissen“ verkehrsberuhigt und als Tempo-30-Zone ausgeschildert. Dennoch wird hier

nach Beobachtungen der Anwohner/innen häufig zu schnell gefahren. Besonders für Fußgänger/innen stellt sich die Situation problematisch dar, da es auf der schmalen Straße keinen Bürgersteig gibt. Der Gehweg ist größtenteils lediglich durch Markierungen kenntlich gemacht, die jedoch von den Autofahrer/innen häufig missachtet werden. Da in dem Gebiet rund um den Böhler Weg zahlreiche Familien mit schulpflichtigen Kindern wohnen, stellt die derzeitige Situation eine Gefährdung des Schulwegs dar.

Hinzu kommt, dass der Böhler Weg von zahlreichen Autofahrer/innen als „Schleichweg“ zwischen der Talachse und Lichtscheid genutzt wird, da von der Bendahler Straße kommend nur an Sonn- und Feiertagen das Durchfahr-verbot gilt. Diese Fahrzeuge bedeuten eine unnötige zusätzliche Belastung der verkehrsberuhigten Zone und es ist anzunehmen, dass sich mit der Öffnung des Burgholz-Tunnels die Zahl der Fahrzeuge dort weiter erhöhen wird. Außerdem steht die Beschilderung am Böhler Weg im Widerspruch zur Beschilderung der Bendahler Straße, die ab dem Abzweig Hesselberg / Buschstraße als Anliegerstraße ohne Beschränkung ausgewiesen ist.

Die Bezirksvertretung sollte sich aus Gründen der Verkehrssicherheit dafür einsetzen, dass das Fahrzeugaufkommen auf dem Böhler Weg reduziert und die Einhaltung der Tempo-30-Zone und der Anliegerstraße kontrolliert werden.